

Bridget Jones kann garantiert niemand widerstehen!

Als alleinerziehende Mutter zweier nerventötender Kinder hat man es wahrlich nicht leicht im Leben. Auch Bridget Jones kann mehr als ein Liedchen davon singen. Seit dem tragischen Tod ihrer großen Liebe Mark schlägt sie sich ohne Hilfe durch die Welt - und droht schon bald, grandios an zahlreichen Problemen zu scheitern. Tagtägliche Verpflichtungen - so zum Beispiel Sohn und Tochter zur Schule zu bringen, einkaufen zu gehen oder für ausreichend Geld in der Haushaltskasse zu sorgen - bringen Bridget nicht selten an den Rand des Wahnsinns. Dabei ist in Wahrheit das Leben nur halb so schlimm. Immerhin wird Bridget von ihren Kindern geliebt und gute Freunde stehen ihr auch zur Seite. Doch Bridget will mehr!

Ihr fehlen ein Mann, der mit ihr durch dick und dünn geht, und insbesondere der Sex. Der rückt plötzlich in Sichtweite, als sie jemanden kennenlernt, der sage und schreibe zwanzig Jahre jünger ist als sie. Gemeinsam erklimmen sie schon bald die Gipfel der Lust und haben viel Spaß miteinander. Und obwohl sie sich bestens verstehen und Bridget endlich wieder zu ihrer alten Form zurückfindet, bleibt mehr als ein kleiner Wermutstropfen: Sie vermisst noch immer Mark Darcy. Bevor sie sich damit abgefunden hat, dass das Leben auch ohne ihn weitergeht, wird sie ihr Glück niemals finden können. Der neue Traummann entpuppt sich immer mehr als Mr. Right, aber Bridget ist nicht bereit, für die Liebe noch einmal ins kalte Wasser zu springen. Oder etwa doch?!

Mit ihren "Bridget Jones"-(Hör-)Büchern scheint Helen Fielding ein Allheilmittel gegen schlechte Laune und/oder etwaige Alltagssorgen gefunden zu haben. Beim Lauschen von "Verrückt nach ihm" jedenfalls hat eine Laus auf der Leber definitiv keine Chance mehr. Hier muss mit Turbulenzen auf alle Fälle gerechnet werden, während die knapp zehn Stunden Spielzeit verfliegen wie in Sekundenbruchteilen. Nicht zuletzt, weil Sprecherin Ranja Bonalana Pep besitzt. Die deutsche Synchronstimme von Renée Zellweger haucht der Story Leben, aber auch ganz viel Gefühl ein. Dank ihr vergisst man innerhalb kürzester Zeit alles um sich herum und gibt sich mit allen Sinnen der Geschichte hin. Wer kann solch einem Vergnügen noch lange widerstehen? Garantiert niemand!

Mit "Bridget Jones - Verrückt nach ihm" bekommt der Zuhörer (Kult-)Kino auf die Ohren. Und nicht nur das: Ranja Bonalana liest Helen Fieldings Roman so herrlich witzig, dass es einen vor lauter Lachen kaum auf der Couch oder im Sessel hält. Für lachmuskelerschütternde Unterhaltung und ordentlich viel Hörspaß ist hier jedenfalls gesorgt - und zwar bis zur letzten Spielminute.

Susann Fleischer 22.04.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info